

# Schieber gegen Überflutung

Erkner (je) Damit bei Starkregen die Grundstücke am südlichen Anfang der Woltersdorfer Landstraße nicht mehr überflutet werden, wird der Wasserverband Strausberg-Erkner (WSE) am letzten Schacht in der Bahnhofstraße einen sogenannten Spindelschieber einbauen. Das hat Hartmut Wacke, der Technik-Chef des WSE, mitgeteilt. Mit dem Schieber soll die Schmutzwasserleitung kurzfristig gesperrt werden können – als zusätzliche Sicherung zur Umrüstung des Pumpwerkes an der Woltersdorfer Landstraße. Das war einige Male überlastet gewesen.